

Marktüberblick am 04.01.2022

Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.020,73	+0,86 %	+0,86 %	Rendite 10J D *	-0,12 %	+6 Bp	Dax-Future *	16.030,00
MDax *	35.488,23	+1,04 %	+1,04 %	Rendite 10J USA *	1,63 %	+13 Bp	S&P 500-Future	4796,50
SDax *	16.746,70	+2,02 %	+2,02 %	Rendite 10J UK *	0,97 %	+0 Bp	Nasdaq 100-Future	16532,75
TecDax*	3.926,87	+0,17 %	+0,17 %	Rendite 10J CH *	-0,10 %	+3 Bp	Bund-Future	170,58
EuroStoxx 50 *	4.331,82	+0,78 %	+0,78 %	Rendite 10J Jap. *	0,07 %	-0 Bp	VDax *	17,35
Stoxx Europe 50 *	3.834,86	+0,43 %	+0,43 %	Umlaufrendite *	-0,26 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1803,16
EuroStoxx *	482,24	+0,71 %	+0,71 %	RexP *	490,33	-0,09 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	78,09
Dow Jones Ind. *	36.585,06	+0,68 %	+0,68 %	3-M-Euribor *	-0,57 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1290
S&P 500 *	4.796,56	+0,64 %	+0,64 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8385
Nasdaq Composite *	15.832,80	+1,20 %	+1,20 %	Swap 2J *	-0,28 %	+2 Bp	Euro/CHF	1,0371
Topix	2.030,22	+1,90 %	+0,00 %	Swap 5J *	0,05 %	+3 Bp	Euro/Yen	130,70
MSCI Far East (ex Japan) *	629,51	-0,05 %	-0,05 %	Swap 10J *	0,34 %	+4 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,12
MSCI-World *	2.473,54	+0,50 %	+0,50 %	Swap 30J *	0,52 %	+4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

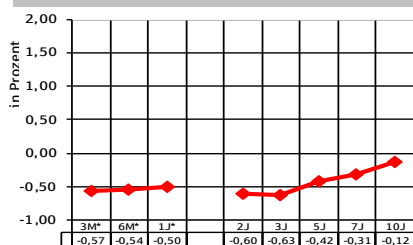
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Rohöl Sorte Brent (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Dez)
DE: Einzelhandelsumsatz (Nov), Arbeitslosenquote (Dez)
FR: Verbraucherpreise HVPI (Dez)
USA: ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Dez)

Unternehmensdaten heute

-/-

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Marktbericht

Frankfurt, 04. Jan (Reuters) - Nach den Kursgewinnen der vergangenen Wochen wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag mit erneuten Aufschlägen starten. Am Montag hatte er ein knappes Prozent auf 16.020,73 Punkte zugelegt. Neben dem Dauerbrenner-Thema Omikron richten Anleger ihrer Aufmerksamkeit auf die Beratungen der Opec+. Die großen Erdöl-Exportländer erwarten nur eine geringe und kurzfristige Beeinträchtigung der Nachfrage durch die Omikron-Variante des Coronavirus. Insidern zufolge wird die Gruppe wie in den vergangenen Monaten eine Ausweitung der Fördermengen um 400.000 Barrel pro Tag beschließen.

Die Börsen an der New Yorker Wall Street haben den Schwung aus 2021 mit ins neue Jahr genommen. Die wichtigsten Indizes legten am ersten Handelstag nach Neujahr zu. Unter den größten Gewinnern waren die Titel von Tesla mit einem Kursplus von mehr als 13 Prozent. Zum sechsten Mal in Folge erzielte der Elektroautobauer auf Quartalsicht einen Rekord bei seinen Auslieferungen. "Wir sehen zu Jahresbeginn einen gewissen Optimismus gepaart mit der Annahme, dass Omikron der Wirtschaft nicht so hohen Schaden zufügen wird, wie der Markt ursprünglich erwartet hat", sagte ein Vermögensverwalter. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 0,7 Prozent höher auf 36.585 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,2 Prozent auf 15.832 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,6 Prozent auf 4.796 Punkte zu. Tesla gab am Sonntag für das vierte Quartal die Lieferung von 308.600 E-Autos bekannt. Von Refinitiv befragte Analysten hatten mit deutlich weniger gerechnet. Die rekordhohen Verkaufszahlen bei Tesla trieben auch die Aktien von Konkurrenten in die Höhe. Titel des US-Rivalen Lucid Group gewannen mehr als sieben Prozent. Die in den USA notierten Aktien des chinesischen Wettbewerbers Nio rückten um 5,6 Prozent vor. Apple schrieb Wall-Street-Geschichte. Der Börsenwert des Smartphone- und Softwareriesen stieg zum ersten Mal über die Schwelle von drei Billionen US-Dollar. So hoch wurde noch nie ein US-Unternehmen am Aktienmarkt bewertet.

Die anhaltende Rekordjagd an der Wall Street ermunterte Anleger zum Kauf asiatischer Aktien. Nach dem verlängerten Wochenende stieg der japanische Nikkei-Index am Dienstag um 1,8 Prozent auf 29.302 Punkte. Die Börse Shanghai gab dagegen 0,2 Prozent auf 3.631 Zähler nach. Hier drückten verschärfte Regeln für Internet-Firmen, die nach einer Börsennotiz im Ausland strebten, auf die Stimmung. Die meisten anderen asiatischen Börsen schlossen allerdings mit Pluszeichen.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.